



ABIVAX kündigt Forschungs- und Entwicklungstag in neuer gemeinsamer Forschungseinrichtung in Montpellier an

*Mit besonderem Fokus auf ABIVAX' breitem Produktportfolio
F&E-Tag wird via Webcast übertragen*

Paris, Frankreich, 11. Oktober 2016 - ABIVAX (Euronext Paris: FR0012333284 - ABVX), ein innovatives Biotechnologie-Unternehmen, das sich auf die Stimulation des Immunsystems zur vollständigen Beseitigung viraler Erkrankungen spezialisiert hat, gibt bekannt, dass das Unternehmen heute zusammen mit der französischen Forschungsorganisation CNRS (Centre National de la Recherche Scientifique) einen Forschungs- und Entwicklungstag in der neuen gemeinsamen Forschungseinrichtung des Unternehmens in Montpellier veranstaltet.

Die am 22. September 2016 eröffnete und auf dem CNRS-Campus Languedoc-Roussillon angesiedelte Forschungseinrichtung beherbergt ABIVAX' gesamte Forschungsaktivitäten und ist mit modernsten technologischen Infrastrukturen und Plattformen ausgestattet.

ABIVAX wurde 2013 gegründet und beschäftigt heute rund 25 Mitarbeiter. Das Unternehmen hat ein Portfolio antiviraler und immunverstärkender Wirkstoffe und polyklonaler Antikörper entwickelt, die sich in der Forschung, der präklinischen und klinischen Entwicklung befinden und die zur Behandlung von schweren oder lebensbedrohlichen Virusinfektionen, wie zum Beispiel HIV/AIDS, Ebola, Chikungunya und Dengue sowie potentiell auch für Indikationen in der Onkologie eingesetzt werden können.

ABIVAX entdeckte seinen am weitesten fortgeschrittene Wirkstoffkandidaten, ABX464, mit Hilfe der einzigartigen antiviralen Technologieplattform des Unternehmens, die in Zusammenarbeit mit dem CNRS und dem Curie-Institute mit dem Ziel entwickelt wurde, niedermolekulare, antivirale Substanzen mit einem neuartigen Wirkmechanismus zu generieren. ABX464 basiert auf einem tiefen Verständnis der Transformationsprozesse viraler RNA in menschlichen Immunzellen (Wirtszellen) und der Fähigkeit dieser proprietären chemischen Verbindungen, Protein-RNA-Wechselwirkungen zu hemmen.

Es konnte nicht nur gezeigt werden, dass ABX464 die Virusreplikation *in vitro* und *in vivo* hemmt, sondern auch, in präklinischen Studien, dass das Molekül eine lang anhaltende Reduktion der Viruslast nach Unterbrechung der Behandlung induziert. ABX464 hat großes Potenzial, das erste einer neuen Klasse von antiretroviralen Medikamenten zu werden, die zu einer funktionellen Heilung von Patienten mit HIV/AIDS führen könnten.

Prof. Dr. Hartmut Ehrlich, Chief Executive Officer von ABIVAX, kommentierte: „*Wir freuen uns sehr darauf, heute die Türen unserer Laboratorien zu öffnen, um unsere Technologien vorzustellen und die jüngsten klinischen Fortschritte unserer Produktpipeline hervorzuheben. Dazu gehört auch unser Wirkstoffkandidat ABX464, der sich derzeit in einer zweiten klinischen Phase-IIa-Studie mit HIV-infizierten Patienten befindet. Dieses Molekül, das das Potential besitzt, die Behandlungsmöglichkeiten für Patienten mit HIV/AIDS grundlegend zu verbessern, ist das Ergebnis der Zusammenarbeit der Teams von Dr. Jamal Tazi, Professor am Institut für molekulare Genetik in*



Montpellier (Institut de Génétique Moléculaire de Montpellier, IGMM), Dr. Florence Mahuteau vom Curie-Institute, und Dr. Didier Scherrer, Vice President R&D bei ABIVAX. Wir sind überzeugt, dass ABX464 das Potential besitzt, ein Schlüsselement in der funktionellen Heilung einer der tödlichsten Krankheiten der Welt zu werden.“

ABIVAX Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten basieren auf drei Technologieplattformen:

- **Die Antivirale Plattform:** Eine proprietäre chemische Bibliothek niedermolekularer Substanzen, die mit einem innovativen Ansatz die Entstehung viraler RNA adressieren. Diese Plattform hat mehrere First-in-Class Wirkstoffkandidaten hervorgebracht, die sich derzeit in der Entwicklung zur Behandlung von Viruserkrankungen wie HIV/AIDS befinden.
- **Die Immunverstärker Plattform:** Eine Plattform mit dem Potential, eine neue Klasse von Immunverstärkern zur Verwendung bei Infektionskrankheiten und in der Onkologie hervorzubringen. Diese Plattform basiert auf der Technologie und den exklusiven Nutzungsrechten, die ABIVAX vom „TSRI (The Scripps Research Institute)“, der „University of Chicago“ und der „Brigham Young University“ gewährt wurden.
- **Die Polyklonale Antikörper Plattform:** Die Plattform kombiniert Antikörper, die nach einer Impfung oder nach natürlich vorkommenden Infektionskrankheiten aus tierischem oder menschlichem Plasma gewonnen werden. ABIVAX ist der Überzeugung, dass polyklonale Antikörper sowohl eine Prophylaxe als auch eine Behandlung von Ebola darstellen könnten. Darüber hinaus gibt es eine Reihe weiterer Infektionskrankheiten, für die die Polyklonale Antikörper Plattform verbesserte Prophylaxen und/oder Behandlungsmöglichkeiten liefern könnte.

Der Video-Webcast sowie die begleitende Präsentation können auf der Webseite des Unternehmens im Investorenbereich abgerufen werden: <http://www.abivax.com/en/investors>

Über ABIVAX (www.abivax.com)

ABIVAX ist ein innovatives Biotechnologie-Unternehmen, das sich auf die Stimulation des Immunsystems zur vollständigen Beseitigung lebensbedrohlicher viraler Erkrankungen fokussiert hat. ABIVAX verfügt über drei Technologie-Plattformen zur Identifikation von (a) antiviralen Wirkstoffkandidaten, (b) Adjuvantien zur Stimulation der Immunantwort, und (c) hyperimmunen Seren. ABX464, der am weitesten entwickelte Wirkstoff des Unternehmens, befindet sich zurzeit in Phase II der klinischen Entwicklung. ABX464 ist ein First-in-Class, oral verabreichtes, antivirales Molekül, das die Replikation des HI-Virus über einen einzigartigen Wirkmechanismus blockiert. Darüber hinaus bringt ABIVAX zahlreiche präklinische Kandidaten gegen eine Reihe unterschiedlicher Viren (z.B. Chikungunya, Ebola, Dengue) voran, von denen einige in den nächsten 12 bis 18 Monaten in die klinische Entwicklung kommen sollen. Eine kürzlich aktualisierte Unternehmenspräsentation, die auch den Zeitplan für den vom Unternehmen anvisierten Newsflow enthält, kann unter www.abivax.com abgerufen werden.

Folgen Sie uns auf Twitter [@ABIVAX](https://twitter.com/ABIVAX)



Kontakte

Abivax S.A.

Hartmut Ehrlich
hartmut.ehrlich@abivax.com
+33 1 53 83 08 41

Media Relations

MC Services AG

Anne Hennecke
anne.hennecke.mc-services.eu
+49 211 529 252 22